



„Handeln ist das beste Mittel gegen Angst. Allein durch Nachdenken kommst Du niemals aus dem Ort heraus, an dem du feststeckst. Mach einen kleinen Schritt. Dann den nächsten. Momentum schlägt Grübeln“ (Jim Carrey)

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, geschätzte Kolleginnen und Kollegen,

ein weiteres, ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende – und wieder blicken wir auf viele schöne Momente, gemeinsame Erfolge und ein starkes Miteinander zurück. Bevor wir nun voller Vorfreude in die wohlverdienten Sommerferien starten, möchte ich die Gelegenheit nutzen, von Herzen Danke zu sagen – an alle, die unsere Schulgemeinschaft so besonders machen.

Zu Beginn gebührt ein ganz großes Dankeschön unserem „Verein der Freunde“ des Werner-Heisenberg-Gymnasiums. Unser VdF springt finanziell in die Bresche: aufgrund der Haushaltsperre bei der Stadt Göppingen war die Verteilung von Gutscheinen für Bücher für besondere Leistungen nicht mehr möglich. Der VdF hat sich bereit erklärt für dieses Schuljahr die Gutscheine für die Preise zu übernehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem VdF unter dem Vorstand von Herrn Guido Till.

Wir möchten die Schulgemeinschaft bitten auch Teil der Familie des VdF zu werden. Wir haben der Mail zum aktuellen WHG-Aktuell auch den Flyer des Vereins der Freunde angehängt. Für nur zehn Euro im Jahr können Sie unser Werner-Heisenberg-Gymnasium unterstützen. In vielfältigen Projekten, nicht nur in diesem Schuljahr hat uns der VdF unterstützt, beispielhaft sind hier zu nennen: die Probentage, das Schulkonzert, die Robotik-AG, den Triathlon, die Beschaffung diversen Equipments, Unterstützung bei Landheimaufenthalten und vieles mehr.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Sekretärinnen, die mit Umsicht, Geduld und einem stets freundlichen Wort dafür sorgen, dass bei uns alles rundläuft. Ebenso danken wir von Herzen unserem Hausmeister, auf dessen tatkräftige Unterstützung und wachsames Auge wir uns jeden Tag verlassen können.

Ein großes Dankeschön gilt meinem Schulleitungsteam, das mit Weitblick, Ideenreichtum und viel Engagement unsere Schule sicher und mit gutem Gefühl durch das Jahr geführt hat. Dem gesamten Kollegium spreche ich meinen größten Respekt und meine Anerkennung aus – für die wunderbare Arbeit im Unterricht und das große Herzblut im pädagogischen Alltag. Sie alle machen unsere Schule zu einem Ort, an dem Lernen, Wachsen und Miteinander Freude machen.



WHG-Aktuell 6

Schuljahr 2025/26

07161/650 55 411

sekretariat@whg-gp.de

www.whg-gp.de



HANDYS FÜR DIE UMWELT

Bring dein altes Handy mit zum Schulfest!

Was passiert mit den Handys?

- Zertifizierte Datenlöschung aller Geräte
- Funktionsfähige Handys werden aufbereitet und wiederverwendet
- Defekte Geräte werden fachgerecht recycelt
- Wertvolle Rohstoffe werden zurückgewonnen

DEIN BEITRAG ZÄHLT

- RESSOURCEN SCHONEN
- CO₂-EMISSIONEN REDUZIEREN
- WIEDERVERWENDUNG UND RECYCLING FÖRDERN
- GEMEINSAM DIE UMWELT SCHÜTZEN

Du findest die blaue Box im unteren Foyer



Ein besonderer Dank gilt zudem unserem Kollegium, die durch die Organisation und Begleitung spannender Exkursionen – etwa nach England, ins Limesmuseum, ins Landheim der Klassen 6, nach Straßburg, Dachau, Winterthur, Aalen, Heilbronn, Stuttgart und an viele weitere Orte – unvergessliche Lernerfahrungen ermöglicht haben. Ihr Einsatz bereichert den Schulalltag und eröffnet unseren Schülerinnen und Schülern wertvolle außerschulische Perspektiven.

Die Zusammenarbeit in den verschiedenen schulischen Gremien war geprägt von gegenseitigem Respekt und war immer zielgerichtet auf das Wohl unserer Schulgemeinschaft.

Nicht vergessen möchten wir an dieser Stelle unsere Eltern, wir möchten uns recht herzlich für die wertschätzende und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr bedanken. Stellvertretend möchte ich mich an dieser Stelle bei unserem Elternbeirat bedanken, die uns in vielerlei Hinsicht tatkräftig unterstützen, sei es beim Aktionsnachmittag, bei verschiedenen Veranstaltungen wie z.B. dem Elternsprechtag oder dem Schulfest.

Ein ganz besonderer Dank gebührt an dieser Stelle Herrn Dr. Merkle, unserem langjährigen Elternbeiratsvorsitzenden. Herr Dr. Merkle wird noch bis zur nächsten Elternbeiratssitzung im Herbst 2026 sein Amt innehaben. Allerdings möchten wir uns an dieser Stelle bereits bei Ihm bedanken.

Über viele Jahre hinweg hat er sich mit großem persönlichem Einsatz, Umsicht und einem stets offenen Ohr für die Belange unserer Schulgemeinschaft eingesetzt. Seine konstruktive und lösungsorientierte Art war dabei stets eine echte Bereicherung: Wo es Herausforderungen gab, suchte Herr Dr. Merkle immer nach tragfähigen Lösungen und fand sie auch. Sein Wirken war stets von Wertschätzung, Fairness und dem ehrlichen Wunsch geprägt, das Beste für unsere Schülerinnen und Schüler zu erreichen.

Als verlässlicher Ansprechpartner und Bindeglied zwischen Elternhaus und Schule hat er entscheidend dazu beigetragen, dass Zusammenarbeit bei uns gelebt und nicht nur gefordert wird. Sein Engagement, sein Weitblick und seine ruhige, besonnene Art in Diskussionen und Entscheidungsprozessen haben unserer Schule über all die Jahre gutgetan.

Wir danken ihm von ganzem Herzen für seinen unermüdlichen Einsatz, seine Geduld und sein Vertrauen in eine gute, partnerschaftliche Zusammenarbeit. Es war und ist eine Freude, mit ihm zusammenzuarbeiten – und wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit!

Auch unsere Bildungs- und Kooperationspartner tragen einen wesentlichen Teil dazu bei, dass unser Schulalltag so vielfältig und bunt ist. Gerne blicken wir zurück auf die vielen Highlight-Spiele im vergangenen Schuljahr, an denen wir, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrerinnen und Lehrer, als Schulgemeinschaft gemeinsam beiwohnen durften. Wir bedanken uns



Abschließend nochmals „Herzlichen Dank“ an alle Mitglieder der WHG-Gemeinschaft für euren unermüdlichen Einsatz, für Eure Offenheit und für euer soziales Engagement.

Claudius Bührle, Katharina Kraner und das gesamte Kollegium



Nachtrag:

Liebe Eltern,

in den vergangenen Wochen mussten wir feststellen, dass die Beschädigung von Einrichtungsgegenständen an unserer Schule zugenommen hat. Dazu gehören unter anderem zerstörte WC-Brillen, Löcher in Tischen, verstopfte Toiletten sowie Graffiti im Schulhaus.

Wir möchten betonen, dass dieses Verhalten nur eine kleine Anzahl an Schülerinnen und Schülern betrifft. Dennoch belastet es die gesamte Schulgemeinschaft: Reparaturen kosten Zeit und Geld, und beschädigte Räume und Einrichtungen mindern die Aufenthaltsqualität für alle und müssen teilweise geschlossen werden.

Wir bitten Sie herzlich, mit Ihrem Kind über dieses Thema ins Gespräch zu kommen – insbesondere darüber, welche Konsequenzen mutwillige Sachbeschädigung nach sich ziehen kann, sowohl schulisch (z. B. Wiedergutmachung, Ordnungsmaßnahmen) als auch möglicherweise rechtlich (Sachbeschädigung als Straftatbestand, Haftung der Erziehungsberechtigten für entstandene Schäden).

Außerdem bitten wir alle Schülerinnen und Schüler, Vandalismus, den sie wahrnehmen, den Lehrkräften oder der Schulleitung zu melden. Wegschauen hilft niemandem – nur wenn wir gemeinsam auf die Einhaltung unserer Regeln achten, kann unsere Schulgemeinschaft gut funktionieren.

Wir gehen davon aus, dass im nächsten Schuljahr keine weiteren Vorfälle dieser Art am WHG vorkommen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Im Namen der gesamten Schulgemeinschaft am WHG

Claudius Bührle und Katharina Kraner